Rußbach, am 03.09.2019

Zugestellt durch Post.at

RUNDSCHREIBEN Nr. 8



Danke!!!

Als Bürgermeister unserer Gemeinde bedanke ich mich bei allen Mitwirkenden und Beteiligten für das gelungene HeuArt-Fest 2019.

Nationalratswahl am Sonntag, den 29.September 2019 Wahlzeit in Rußbach: 7.00 Uhr – 15.00 Uhr Wahllokal: Fossilienkabinett im Gemeindehaus

Am Sonntag, den 29. September 2019 sind wir aufgerufen, einen neuen Nationalrat zu wählen. Mir ist vor allem eines ganz wichtig: Dass ihr, liebe Wählerinnen und Wähler, von eurem Wahlrecht Gebrauch macht.

Nur wer wählt, kann auch mitbestimmen, wie es in unserem Land weitergehen soll! Deshalb meine große Bitte: Macht von eurem Wahlrecht Gebrauch!

Zur Wahl am 29. September 2019 im Wahllokal bringt bitte den personalisierten Abschnitt der Wählerverständigungskarte mit, damit erleichtert Ihr uns die Wahlabwicklung.

Wenn ihr am Wahltag nicht in Rußbach wählen könnt, dann beantragt am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Hier habt ihr drei Möglichkeiten: Persönlich in der Gemeinde, schriftlich mit der personalisierten Anforderungskarte oder elektronisch im Internet (siehe Beilage Wahlservice Nationalratswahl 2019).

Euer Bürgermeiste

Karl Huemer

Präsentation neues räumliches Entwicklungskonzept (REK)

Am Dienstag, den 24.09.2019 wird von 15.00 Uhr – 18:00 Uhr eine Bürgerpräsentation des neuen räumlichen Entwicklungskonzeptes im Sitzungssaal der Gemeinde mit dem Ortsplaner Dipl. Ing. Christian Salmhofer durchgeführt.

<u>Feuerbeschau</u>

Die Feuerbeschau für gewerbliche und landwirtschaftliche Gebäude wurde 2017 begonnen und wird in den Tagen: **Dienstag, 29.10.2019, Mittwoch, 30.10.2019** fortgeführt bzw. beendet. Die Hausbesitzer der zu beschauenden Gebäude werden schriftlich verständigt.

<u>Terminvorschau</u>

29.09.2019 Erntedankfest 05.10.2019 Seniorennachmittag beim Kirchenwirt

Stellenausschreibung Gemeinde Gosau

Die Gemeinde Gosau sucht ehestmöglich:

Reinigungskraft Hallenbad – teilzeit 50% (20 Wochenstungen) – Karenzvertretung Reinigungskraft Amt – teilzeit 20% (8Wochenstunden – geringfügige Beschäftigung) Weitere Informationen sind am Aushang an unserer Amtstafel bzw. auf der Homepage der Gemeinde Gosau http://www.gosau.ooe.gv.at zu finden.

Wohnung bzw. Haus zur Miete gesucht

Paar, in der Hotellerie Gosau beschäftigt, sucht Wohnung oder kleines Haus im Raum Rußbach oder Gosau zur Miete.

Mindestens 3 Zimmer, wichtig wäre mit Terrasse/Garten oder Balkon und möglichst ruhig gelegen. Auf euren Anruf oder eine E-Mail freuen sich Sandra & Christoph. Tel. +43 676 533 8366 oder christoph.fischer2@chello.at

Semestertickets für Studierende ab sofort online bestellbar

StudentCARD 2019:

Das Ticket für ein abgefahrenes Wintersemester

Ab sofort und damit rechtzeitig vorm Uni-Start kann das Semesterticket für die Öffis, die StudentCARD, wieder im Internet vorbestellt werden. Mit der StudentCARD bietet die Salzburger Verkehrsverbund GmbH den Stu-





Ab März 2020 soll es für Salzburg ein neues Studententicket für nur 150 Euro pro Halbjahr geben. Das Ticket wird als Netzkarte im ganzen Bundesland Salzburg gültig sein. Zudem werden auch die Ferienzeiten im Ticket inkludiert sein. Konkret gelten soll das Sommersemesterticket von März bis einschließlich August und das Wintersemesterticket von September bis einschließlich Februar des Folgejahrs.

Infos unter <u>www.salzburg-verkehr.at/studentcard</u> Bestellung unter <u>www.salzburg-verkehr.at/bestellung</u>



WAHLSERVICE ZUR NATIONALRATSWAHL 2019

Am 29. September wird gewählt. Unsere "Amtliche Wahlinformation" erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Nationalratswahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen Anfang September eine "Amtliche Wahlinformation – Nationalratswahl 2019" zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl (an einen Haushalt) verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).

Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert sowie einen Strich-Code für die schnellere Abwicklung bei der Wahl selbst (für das Wählerverzeichnis). Doch was ist mit all dem zu tun?

Zur Wahl am 29. September bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis in das Wahllokal mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil wir nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen müssen.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer "Amtlichen Wahl-information", weil dieses personalisiert ist. Nun drei Möglichkeiten: Persönlich in der Gemeinde, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektro-

nisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der "Amtliche Wahlinformation" können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen.

UNSERE TIPPS: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 25. September. Je nach Antragsart erfolgt die Zustellung zumeist mittels eingeschriebener Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse. Die Wahlkarte muss spätestens am 29. September 2019, 17 Uhr, bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen. Sie haben weiters die Möglichkeit, die Wahlkarte am Wahltag bei jedem geöffneten Wahllokal oder bei jeder Bezirkswahlbehörde

VERWENDEN SIE BITTE FÜR DIE WAHLKARTENANTRÄGE DIESE AMTLICHE WAHLINFORMATION! SIE ERLEICHTERN UNS WESENT-LICH DIE ARBEIT!



ntung. Die angemachten Barcade, aus de "Amtlichen Weblieformation" dienen lediglich der aut nickenber Vormschung ab, der Webliegenstaten.







Für Ihre Sicherheit Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich am Samstag, 5. Oktober 2019, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesminesterium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein österreichweiter Zivilschutz-Probealarm durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



15 Sekunden

Warnung



3 Minuten gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten. am 5. Oktober nur Probealarm!



Alarm



1 Minute auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen. am 5. Oktober nur Probealarm!



Entwarnung



1 Minute gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 5. Oktober nur Probealarm!



Infotelefon am 5. Oktober von 11:00 bis 13:00 Uhr Land Salzburg: 0662 8042 5454

Achtung: Keine Notrufnummern blockieren!

www.salzburg.gv.at/sicherheit

Zivilschutzverband: 0662 83999 0



POLIZEI

KRIMINALPRÄVENTION

<u>Dämmerungs – Einbruch</u>

Die Herbst-Wintermonate und stehen uns bevor die Tage werden wieder kürzer und draußen wird es früher dunkel.

Dadurch steigt das Risiko Opfer eines Dämmerungseinbrechers zu werden. Die Kriminalprävention will dem entgegenwirken und informiert Sie zum Thema Einbruchsschutz und gibt Ihnen Verhaltenstipps.

Allgemeine Tipps der Kriminalprävention:

- Gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe sind sehr wichtig! Zusammenhalt schreckt Täter ab.
- Vermeiden Sie Zeichen der Abwesenheit. Leeren Sie Briefkasten und beseitigen Sie Werbematerial.
- Schließen Sie Fenster, Terrassen- und Balkontüren.
- Vermeiden Sie Sichtschutz, der dem Täter ein ungestörtes Einbrechen ermöglicht.
- Räumen Sie weg, was Einbrecher leicht nützen können.
- Verwenden Sie bei Abwesenheit in den Abendstunden Zeitschaltuhren und installieren Sie eine Außenbeleuchtung.
- Sichern Sie Terrassentüren und lassen Sie nur hochwertige Schlösser und Schließzylinder ein-



Tipps bei anwesendem Täter:

- Erwecken Sie den Eindruck, dass Sie nicht alleine sind (Rufen Sie beispielsweise: "Helmut! Hörst du das?").
- Schalten Sie das Licht ein.
- Ermöglichen Sie dem Täter die Flucht, sonst könnte die Situation eskalieren.
- Merken Sie sich möglichst viele Details zur Person des Täters.
- Rufen Sie sofort die Polizei unter der Nummer 133 an und geben Sie bekannt wie viele Täter es waren und in welche Richtung diese geflüchtet sind.
- Verlassen Sie das Haus oder die Wohnung und warten Sie auf der Straße auf die Polizei.

Nach dem Einbruch:

- Bewahren Sie Ruhe. Rufen Sie sofort die Polizei unter 133 an. Halten Sie telefonische Verbindung mit der Polizei und folgen Sie den Instruktionen.
- Betreten Sie das Haus oder die Wohnung nicht mehr, sondern warten Sie auf der Straße auf die Polizei.

Wichtig:

JEDER kann in seinem eigenen Bereich Maßnahmen ergreifen, die das Risiko Opfer eines Einbrechers zu werden vermindern!

Die Experten der Kriminalprävention stehen Ihnen für kostenlose und unverbindliche Eigentumsberatungen zur Verfügung.

Erreichbar unter:

- Landeskriminalamt Salzburg Tel.: 059 133 50 3333 oder per
- E-Mail: lpd-s-lka-kriminalpraevention@polizei.gv.at

